

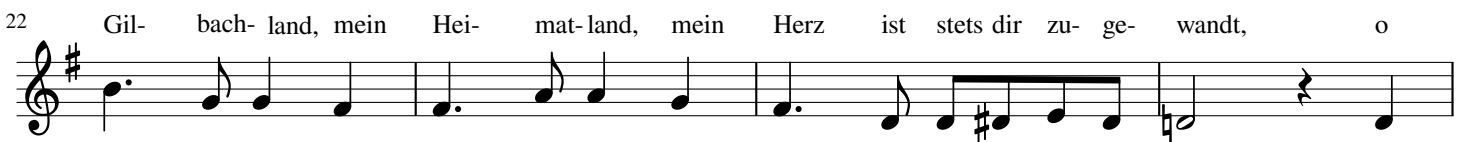
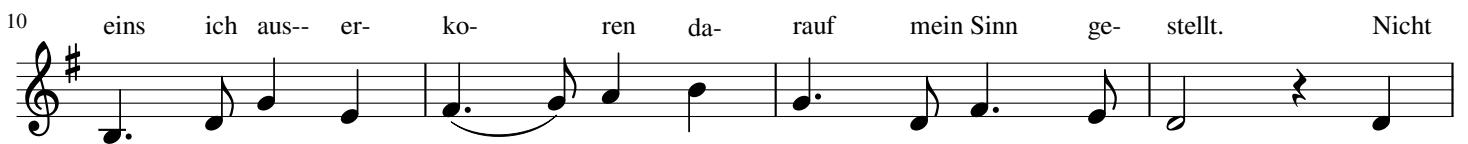
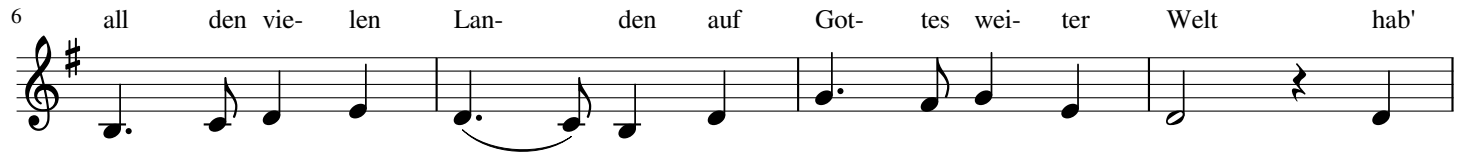
# O Gilbachland

T: Josef Zander

Nettesheimer Heimatlied

M: Wilhelm Hoffmann

Von



2. Die hohen Pappeln rauschen in Wiesen saftig grün,  
die gold'nen Saaten reifen im Sommersonnengrün.  
Die frohen Giebel winken dem Wand'rer freundlich zu,  
der blaue Himmel blinket in Feiertagsruh'.

Ref.: O Gilbachland, ...

3. Wo ein christlich Erbe bewährt seit Väterzeit,  
wo Menschen treu verbunden in Freude und in Leid,  
wo auch dem wuchtigen Turme am alten Gilbachdom  
das Kreuz zu allen Stunden steht fest im Zeitenstrom.

Ref.: O Gilbachland, ...

4. Und sollt ich einmal scheiden aus dieser Gotteswelt,  
um gnädiglich zu erben hoch über'm Sternzeit,  
den Leib im Sargesschreine senkt in die Erde ein,  
um geben von den Fluren der lieben Heimat mein.

Ref.: O Gilbachland, ...